

**Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T**

**über die gemeinsame Sitzung des Kreisausschusses und des Schulausschusses  
(SA/002/2014-2020)**

**vom 13.10.2014**

**im Sitzungssaal Zugspitze des Landratsamtes, Dienststelle Weilheim, Stainhartstr.  
7, III. Stock**

Beginn: 14:35 Uhr

Ende: 15:20 Uhr

Anwesende:

**Kreisausschuss**

Landrätin:

Andrea Jochner-Weiß

Beschließende Mitglieder:

Michael Asam

Peter Erhard

Dipl.FinW (FH) Klaus Gast

Hans Geisenberger

Dipl.Ing. (FH) Karl-Heinz Grehl

Albert Hadersbeck

Richard Kreuzer

Markus Loth

Max Martin

Dipl.Designer (FH) Peter Ostenrieder

Wolfgang Taffertshofer

**Schulausschuss**

Landrätin:

Andrea Jochner-Weiß

Beschließende Mitglieder:

Regina Bartusch

Barbara Fischer  
Richard Kreuzer  
Brigitte Loth  
Wolfgang Sacher  
Regina Schropp  
Hans Schütz  
Robert Stöhr  
Gerda Walser

2. Stellvertreter:

Petra Maier

Vertretung für Herrn Albert Hadersbeck

Entschuldigt fehlten:

**Kreisausschuss**

Beschließende Mitglieder:

Susann Enders

**Schulausschuss**

Falk Sluyterman van Langeweyde  
Manuela Vanni

## T A G E S O R D N U N G

### **Öffentliche Sitzung**

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**  
Zuständig: Kreisausschuss, Schulausschuss
  
2. **Schulen in der Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises Weilheim-Schongau;** 11/045/2014  
**Schulbedarfsplanung für den Landkreis Weilheim-Schongau**  
**Entwicklung der Realschulen und Gymnasien**  
Zuständig: Kreisausschuss, Schulausschuss
  
3. **Allgemeine Informationen**  
Zuständig: Kreisausschuss, Schulausschuss

Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt, die Tagesordnung akzeptiert und das Gremium beschlussfähig.

### **Öffentliche Sitzung**

1. **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Kreisausschuss

Schulausschuss

2. **Schulen in der Sachaufwandsträgerschaft des Landkreises Weilheim-Schongau;**  
**Schulbedarfsplanung für den Landkreis Weilheim-Schongau**  
**Entwicklung der Realschulen und Gymnasien**

Nach dem Sachvortrag durch Herrn Rindsfüßer vom Institut SAGS fragt der stellvertretende Landrat Herr Karl-Heinz Grehl, ob die Zahl der Asylbewerber bei der Schulbedarfsplanung für die Gymnasien und Realschulen eine Rolle spiele. Herr Rindsfüßer antwortet,

dass die Asylbewerber nur für die Prognose der Schülerzahlentwicklung der Mittelschulen eine Rolle spielt, da die Kinder von Migranten wegen mangelnder Deutschkenntnisse eine weiterführende Schule nicht besuchen können. Langfristig gedacht könnte die Zahl der Asylbewerber eine geringfügige Auswirkung auf die Schülerzahl an Gymnasien und Realschulen haben, wenn die ausländischen Kinder bereits in der Grundschule Deutsch lernen und so beim Übertritt das Defizit in der Sprache aufgeholt haben.

#### Kreisausschuss

#### **zur Kenntnis genommen**

Der Schulausschluss und der Kreisausschuss des Landkreises nehmen die vorgestellte Analyse zur Entwicklung der Schülerzahlen an den Gymnasien und Realschulen im Landkreis Weilheim-Schongau zur Kenntnis.

#### Schulausschuss

#### **zur Kenntnis genommen**

Der Schulausschluss und der Kreisausschuss des Landkreises nehmen die vorgestellte Analyse zur Entwicklung der Schülerzahlen an den Gymnasien und Realschulen im Landkreis Weilheim-Schongau zur Kenntnis.

### **3. Allgemeine Informationen**

#### Kreisausschuss

keine

#### Schulausschuss

keine

Andrea Jochner-Weiß  
Landrätin

Georg Bäck  
Schriftführer